

	<p>Tárgyak: Orthotylus (Pachylops) jordii Pagola-Carte u. Zabalegui, 2006</p> <p>Intézmény: Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de</p> <p>Gyűjtemények: Zoologische Sammlung</p> <p>Leltári szám: E-2010/1005</p>
--	--

## Leírás

Die Gattung *Orthotylus* gehört zu den artenreichsten Gruppen innerhalb der Weichwanzen. Alleine im Bereich der Paläarktis gibt es mehr als 120 Arten. Neben einigen morphologischen Merkmalen ist *Orthotylus jordii* vor allem an der von ihr besiedelten Wirtspflanze zu erkennen: Sie wurde immer auf *Genista scorpius* (L.) DC. gefunden. Alle bisher bekannt gewordenen Funde datieren aus dem Zeitraum zwischen Mitte Juni und Mitte Juli. *Orthotylus jordii* ähnelt stark *Orthotylus (Pachylops) virescens* (Douglas & Scott, 1865), ist insgesamt aber etwas kleiner als diese. Die Art wurde zu Ehren des spanischen Wanzenkundlers (Heteropterologen) Jordi Ribes mit dem Artnamen "jordii" benannt. Die Typuslokalität (locus typicus) von *Orthotylus jordii* - der Ort von dem die erste wissenschaftliche Beschreibung stammt - ist "Kuartango" in der Nähe der kleinen Ortschaften Villamanca und Marinda [Provinz Álava (spanischer Name)/Araba (baskischer Name), Baskenland]. Der hier gezeigte Paratypus - ein Beleg, der ebenfalls im Rahmen der Erstbeschreibung zitiert wurde - stammt aus der östlich an das Baskenland angrenzenden spanischen Provinz Navarra.

## Alapadatok

Anyag/ Technika:

Méreték:

## Események

Gyűjtés	mikor	2003. július 12.
	ki	S. Pagola-Carte
	hol	Vidángoz – Bidankoze

[Kapcsolódó  
személyek/  
intézmények]

mikor

ki

Jordi Ribes

hol

## Kulcsszavak

- Rovarok
- félfedelesszárnyúak
- félfedelesszárnyúak
- mezeipoloska-félék
- mezeipoloska-félék
- poloskák
- poloskák
- típuspéldány